



## Thementreff: „Geschichte zum Anfassen“

---

<b>Termin:</b>	14. – 16.12.2012
<b>Beginn:</b>	14.12.2012 um 17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	16.12.2012 um 14:00 Uhr
<b>Tagungsort:</b>	Deutsche AIDS-Hilfe, Wilhelmstr. 138, 10963 Berlin
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Interessierte Menschen, die aktiv in der Selbsthilfe tätig sind</b>
<b>Leitung:</b>	Corinna Gekeler
<b>Reisekostenerstattung:</b>	Ja
<b>Teilnehmerbeitrag:</b>	keine
<b>Anmeldung an:</b>	Deutsche AIDS-Hilfe, Wilhelmstr. 138 10963 Berlin
<b>Rückfragen an:</b>	Martin Westphal, 030 – 69 00 87 63 Martin.westphal@dah.aidshilfe.de
<b>Anmeldeschluss:</b>	04.12.2012
<b>Seminarkennnummer:</b>	4.H.2358

---

### **Thementreff: Geschichte zum Anfassen: Material + Auswertung**

Das Verstehen und die Kenntnis der Geschichte von HIV/Aids, also der Ursprünge und historischen Grundlagen unserer Arbeit, unterstützt die Kommunikation zwischen den Generationen. Durch den Dialog über Vergangenes wird Verständnis geweckt und Solidarität befördert sowie Lernen aus den Erfahrungen der Vergangenheit ermöglicht. Geschichtsaufarbeitung ist hilfreich, um Zukunft positiv gestalten zu können. Eine Auseinandersetzung mit der Geschichte ist wichtig, damit insbesondere junge Menschen mit HIV die Selbsthilfe auf der Basis der 30jährigen Geschichte weiter entwickeln können.

**In dieser Arbeitsgruppe geht es darum, wie die Geschichte von HIV/Aids gesichert, zugänglich gemacht und erforscht werden kann. Im Mittelpunkt stehen die bereits bestehenden Ansätze des Sammelns und Archivierens sowie die Formulierung von Fragen zur Erforschung des Materials. Dadurch kann die Deutungshoheit auch gegenüber den Medien und der Öffentlichkeit gewahrt und gesichert werden und das gesammelte Material erfährt Wertschätzung und wird erhalten. Die AG soll untersuchen, wie Partnerschaften mit Projekten und Forscher/innen auf- und ausgebaut werden können, um eine Forschung zu den relevanten Fragen zu ermöglichen.**

Erste Schritte auf diesem Weg wurden bereits auf den „Positiven Begegnungen 2010 und 2012“ gegangen. In dieser neuen Arbeitsgruppe soll diese Arbeit fortgesetzt und weiter entwickelt werden.

---

**Kinderbetreuung ist bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung möglich.**